Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS

armasuisse

Bundesamt für Landestopografie swisstopo

mec Januar 2011

## **VECTOR200 Level 4**

# Releasebericht Version 2010

Einführung	2
Ablauf der Nachführung	2
Perimeter der Nachführung	2
Neuigkeiten	4
Änderungen in der Attributnamen	
Verbesserungsvorschläge	

### Einführung

Wir freuen uns, Ihnen den Datensatz VECTOR200 in der überarbeiteten Version 2010 anbieten zu können. Der Datensatz wurde geometrisch und thematisch verbessert. Nachfolgend werden die wichtigsten Merkmale der Version 2010 beschrieben.

### Ablauf der Nachführung

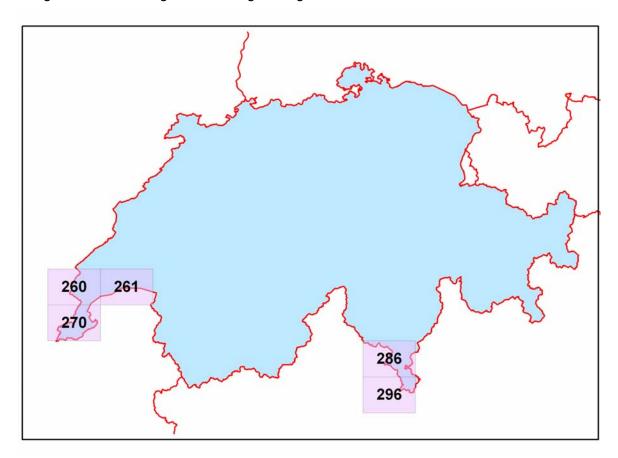
VECTOR200 wird direkt ab dem Topografischen Landschaftsmodell (TLM, Massstab 1:10'000) nachgeführt. Im Rahmen der Nachführung von VECTOR200 findet eine inhaltliche und geometrische Generalisierung vom Massstab 1:10'000 nach 1:200'000 statt.

### Perimeter der Nachführung

Die Nachführung der Version 2010 wurde für folgende Blätter der Landeskarte 1:50'000 komplett durchgeführt: **260**, **261**, **270**, **286** und **296** (Abb. 1). Innerhalb dieser Gebiete wurden die Daten flächendeckend nachgeführt.

In den österreichischen, deutschen, französischen und italienischen Gebieten wurde VEC-TOR200 mit Hilfe der EuroRegionalMap 3.1 (Produkt von EuroGeographics) und mit Hilfe von Daten der Vermessungsämter der benachbarten Länder nachgeführt.

Im restlichen Perimeter von VECTOR200 wurden punktuell Änderungen erfasst, um den wichtigsten Veränderungen Rechnung zu tragen.



**Abbildung 1.** Die Nachführung von VECTOR200 Version 2010: In violett die Gebiete der systematischen, in blau die Gebiete der punktuellen Nachführung. Der Produktperimeter ist als schwarzer Rahmen dargestellt.

Releasebericht Version 2010 2/4

#### Verbesserungen

Auf dem Gebiet der Schweiz wurden folgende Arbeiten durchgeführt:

**POI**: Die Namen der «Points of interest» (POI) wurden neu erfasst oder aktualisiert für Schulen, Observatorien, Museen, Thermalbäder, Campingplätze, Schlösser, Klöster, Spitäler, Ruinen, Höhlen, Berghütten und einen grossen Teil der Kirchen.

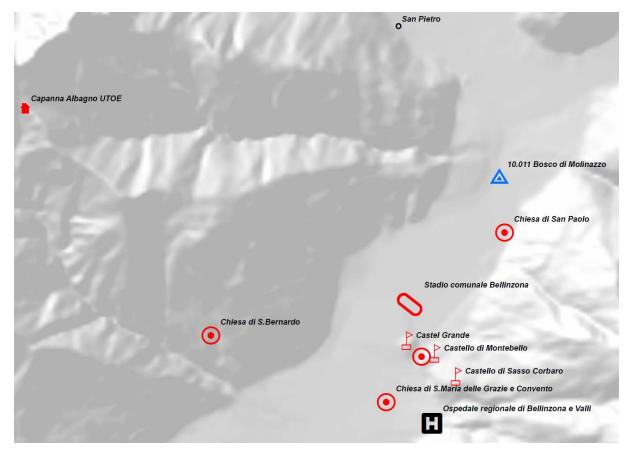


Abbildung 2. Die Namen der «Points of interest» (POI).

Administrative Boundaries: Die Administrativen Grenzen wurden an das Hydrologische Netzwerk angepasst. Es gibt keinen geometrischen Unterscheid zwischen dem hydrologischen Netzwerk und den Administrativen Grenzen mehr.

Releasebericht Version 2010 3/4

#### Neuigkeiten

Neue Daten wurden in der folgenden Objektklasse integriert:

**Ship**: Linien der fahrplanmässig verkehrenden Passagierschiffe wurden integriert (Subtype: «Kursschiff\_Linie»).

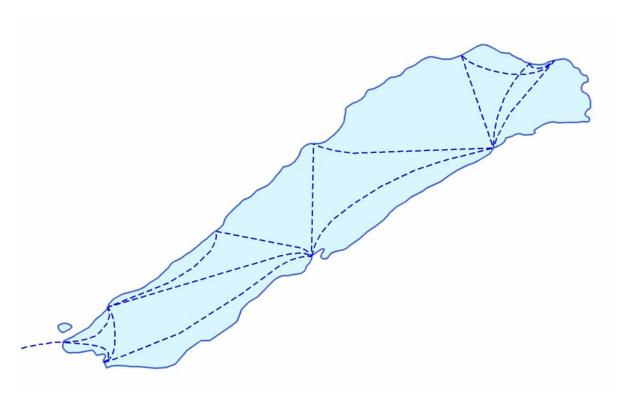


Abbildung 3. Linien der fahrplanmässig verkehrenden Passagierschiffe.

#### Änderungen in der Attributnamen

Die folgenden Attribute wurden umbenannt:

«GTDBOID» wurde zu «UUID» umbenannt.

«YearOfOrig» wurde zu «ObjOrig\_Year» umbenannt.

### Verbesserungsvorschläge

Wir hoffen, Ihren Bedürfnissen mit dieser neuen Version gerecht zu werden und sind offen für Kommentare und Verbesserungsvorschläge. Trotz unserer Bemühungen und Kontrollen können Fehler und Irrtümer leider nicht vollständig ausgeschlossen werden. Für entsprechende Hinweise sind wir Ihnen sehr dankbar. Sie unterstützen uns damit im Bestreben, dieses Produkt weiter zu verbessern. Besten Dank! (Bemerkungen bitte durch den Revisionsdienst von swisstopo (<a href="http://map.revision.admin.ch">http://map.revision.admin.ch</a>) oder per E-Mail <a href="mailto:geodata@swisstopo.ch">mailto: geodata@swisstopo.ch</a>)

Releasebericht Version 2010 4/4